



Aktenzeichen: AfD

Datum: 24.09.2020

Hinweis:

Beratungsfolge: Stadtrat

**Hausunterricht
hier: Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Hebich,
ich hatte kürzlich die Gelegenheit, mit einem Schüler der Abiturklasse aus einem Speyerer Gymnasium über den Hausunterricht zu reden.
Auf meine Frage, wie es denn mit dem Hausunterricht so gehe/ging, kam eine Antwort, die mir zu denken gab.
Nachstehend die Antworten:
Zunächst hat es Spaß gemacht. Nach ca. zwei Wochen wurde es Streß.
Jeder Lehrer hatte mit einem anderen Programm gearbeitet.
Er hat sich insgesamt vier solcher Programme auf seinem Tablet installieren müssen. Es gab aber auch noch Lehrer, die per E-Mail die Aufgaben stellten.
Er mußte also täglich die Programme plus Mail nach Aufgaben durchsuchen.
Scheinbar gab es auch keine festen Zeiten für die Aufgaben.

- Wie ist die Situation an den Frankenthaler Schulen?
Wird nur mit einem oder mit mehreren Programmen gearbeitet?
- Wer ist für die Koordination zuständig?
- Wie sind die Lehrer ausgebildet?

Mit den besten Grüßen
im Namen der AfD - Fraktion
Hartmut Trapp
Ratsmitglied der Stadt Frankenthal
Kreis- und Fraktionsvorsitzender



Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		